

INFORMATION DES WAHLEITERS

Die Wahl zum **Studentenrat am 26./27. April 2005** ging mit folgendem Ergebnis zu Ende:

1 Zahl der insgesamt abgegebenen Stimmzettel: 321

2 Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmzettel: 315

3 Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 6

4 Anzahl der Stimmen: **Einzelwahlvorschläge**

Robert Biskop	192
Jean-Pierre Lim	169
Katharina Schrade	117
Florian Benfer	95
Annika Ludwig	90
Therese Fauser	87
Tilman Löser	76
Marianne Dolderer	70
Magdalena Wachter	54

Listenwahlvorschlag
kein Wahlvorschlag

5 gewählte Bewerber:

Robert Biskop
Jean-Pierre Lim
Katharina Schrade
Florian Benfer
Annika Ludwig
Therese Fauser
Tilman Löser
Marianne Dolderer

6 Ersatzvertreterin:
Magdalena Wachter

Die **Wahlbeteiligung** lag nur bei 38,3 %.

Leipzig, 27. April 2005

*Hannelore Meißner,
stellvertretende Wahlleiterin*

Schon 3mal Stura-Partys mit

BLACK COFFEE im SPIZZ

Für Funkmusik gab es in Leipzig bis vor kurzem keinen wirklichen Anlaufpunkt. Seit 1990 existierten immer wieder einzelne Formationen aus Leipzig, die den schwarzen, energetischen Groove zelebrierten, sich aber aus verschiedenen Gründen wieder auflösten. Doch Schuld daran war niemals das Publikum. Denn immer, wenn in Leipzig guter Funk gespielt wurde, war die Band auch recht bekannt – und das über Leipzig hinaus.

Leipzig hatte nämlich bis vor kurzem keine Plattform oder etwas stetiges, etwas pulsierendes, was die Funkmusik lebendig hält. Auch nichts, was andere inspiriert, selber groovige Musik zu spielen und sich mit der langen Tradition des Funks zu beschäftigen, die bis zum Blues und Gospel zurückreicht. Aus diesen Gründen formierte HENDRIK MATTHIAS HERCHENBACH im Oktober letzten Jahres die XXL-Sessionband BLACK COFFEE.

Das Konzept war, eine Funksession zu etablieren, auf der die heißesten Funk- & Soul-Songs aus den 70ern bis heute gejamt werden und damit gleichzeitig ein Live-Disko-Event der Extraklasse zu schaffen. Doch es gibt für Funkmusik kein Realbook wie etwa für die Jazzmusik. So kam es zu einer Auswahl von wichtigen Funk'n'Soul-Gruppen und Songs, die öffentlich bekanntgegeben wurden. Somit war auch den anderen Musikern die Möglichkeit gegeben, sich mit dieser Musik zu beschäftigen und auf der Jamsession mitzuwirken. Diese Auswahl von Titeln vergrößert sich mit jedem Monat.

Kontakt

Hendrik Matthias Herchenbach
Telefon 0341-91071 51
office@black-coffee.info

BLACK COFFEE setzt sich zu großen Teilen aus Studierenden der Hochschule für Musik und Theater FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY zusammen, womit auch für die Hochschule die Session zu einer wichtigen Veranstaltung geworden ist, da sie für Instrumentalisten und Vokalistinnen die Möglichkeit der Praxis gibt – und das bei maximalem musikalischen Spaß und vor tanzlustigem Publikum.

Funk – das bedeutet auch meistens eine Menge Leute auf der Bühne. Und genau das ist bei BLACK COFFEE der Fall: Eine kraftvolle und tonsichere Sängercrew mit Jasmin Graf, Matthias Knoche und Daniel Splitt, ein tighter Bläsersatz mit André Bauer (alt, bar), Heiko Schenkel (ten), Konrad Schreiter (tr) und Stefan Sterzing (tr), eine pumpende Rhythmusgruppe mit Andreas Schweiger (dr), Roberto Fratta (perc) – im Wechsel Hendrik Matthias Herchenbach (b) und Alfred Kallfass (b), Tim Ludwig (g) und Raschid D. Sidgi (g), Richard Brüggemann (p) und Igor Gryshyn (p).

Für alle Posten, die hier nicht doppelt besetzt sind, werden gerne noch Mitspieler gesucht.

BLACK COFFEE findet bis einschließlich Juni jeden ersten und dritten Dienstag im Monat im SPIZZ statt. Im Juli und August ist Sommerpause, und ab September wird BLACK COFFEE zusammen mit MAXIMILIAN SYNDIKATE und NILS PARKINSON die FUNKCITY ins Leben rufen. Das heißt dann Funk jeden Dienstag 21.00 Uhr im SPIZZ.

Make it funky!

Hendrik Matthias Herchenbach

